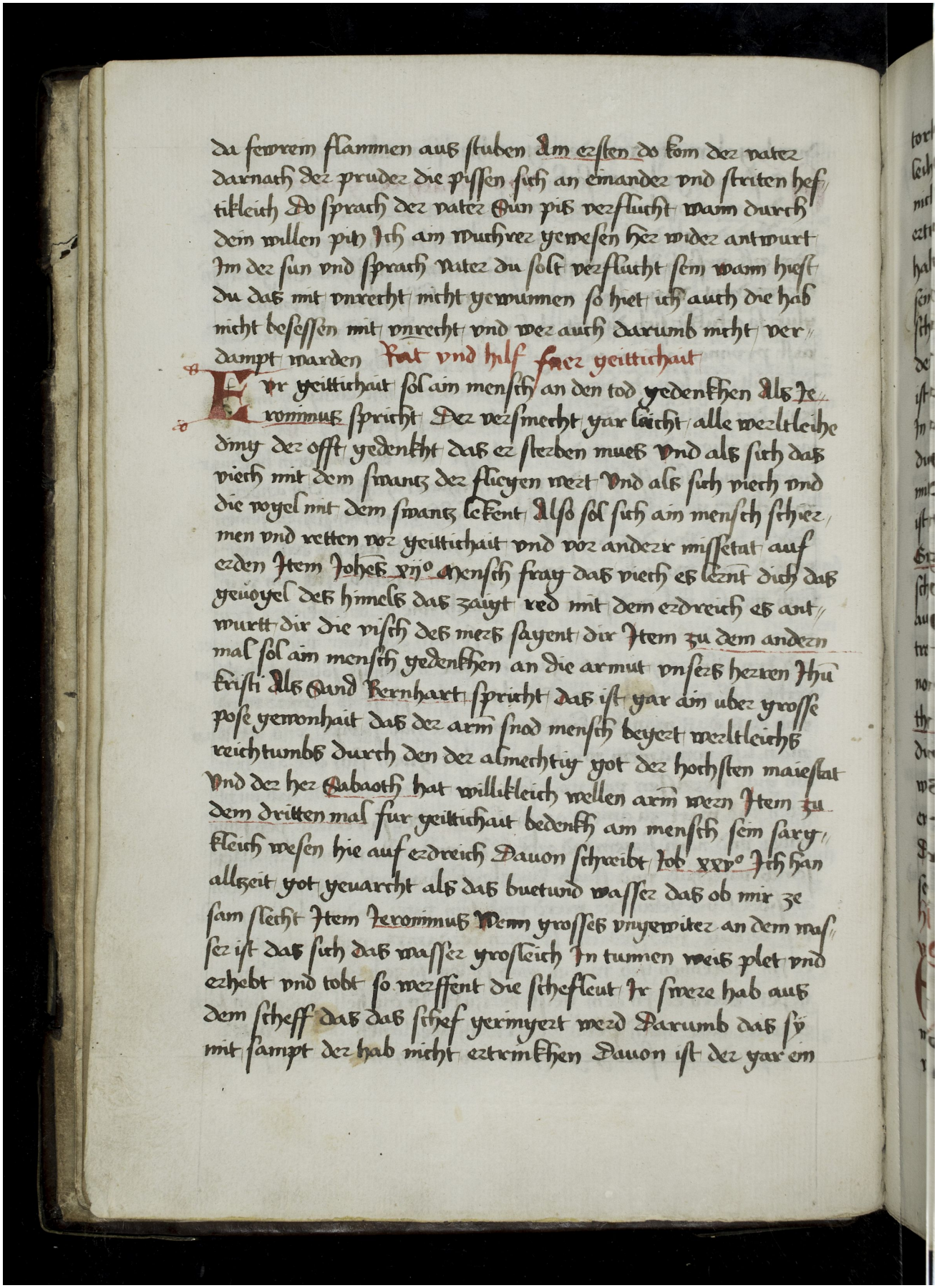
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



du fewrem flammen aus stuben Am ersten do kom der vater
darnach der pruder die pissen sich an emander vnd streiten hef
tikleich Do sprach der vater Sun pis verflucht warm durch
dein willen pin ich am Muchrer yewesen her wider antwurt
im der sun vnd sprach vater du solt verflucht sein warm hest
du das mit vnrecht nicht yewumen so het ich auch die hab
nicht besessen mit vnrecht vnd wer auch darumb nicht ver
dampt warden Rat vnd hilf fuer yeitlichait
Fur yeitlichait sol ain mensch an den tod yedenkhen Als Je
rommus spricht Der vergmecht yar leicht alle werltleiche
dinge der offt yedenkht das er sterben mues Vnd als sich das
viech mit dem swantz der flieyen wert Vnd als sich viech vnd
die voyel mit dem swantz lekent Also sol sich ain mensch schirz
men vnd retten vor yeitlichait vnd vor ander missetat auf
erden Item Johes xvi° Mensch fray das viech es lernt dich das
yeuogel des himels das zaigt red mit dem erdreich es ant
wurtt dir die visch des mers sayent dir Item zu dem andern
mal sol ain mensch yedenkhen an die armut vnsers herren Jhu
cristi Als Sand Bernhart spricht das ist yar ain uber yrosse
pose yemonhait das der arm snod mensch beyert werltleichs
reichtumbs durch den der almechtig got der hochsten maiestat
Vnd der her Sabaoth hat willikleich wellen arm wern Item zu
dem dritten mal fur yeitlichait bedenkh ain mensch sein sary
kleich wesen hie auf erdreich Dauon schreibt Job xxv° Ich han
allzeit got yewarcht als das bueturd wasser das ob mir ze
sam slecht Item Jeromnus Wenn yrosses vnyewitter an dem was
ser ist das sich das wasser yrosleich In tumen weis plet vnd
erhebt vnd tobt so werffent die schefleut Jr sweze hab aus
dem scheff das das schef yermyert werd Darumb das sy
mit sampt der hab nicht ertrenkhen Dauon ist der yar ein